

# Amtsblatt



## Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Florian Pfitscher • 88367 Hohentengen  
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

## Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach  
Tel. 0 77 71/93 17 -11 • Fax 93 17 -60  
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

## Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss

Freitag, 20. Juni 2025 • 49. Jahrgang • Nummer 25

## WOCHENENDDIENST

### Arzt, Apotheke, Sozialstation:

#### Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (8.00 bis 19.00 Uhr) ist die Allgemein-ärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Sigmaringen zuständig. Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

**Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst** **Tel. 116 117**

#### Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:  
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

**Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst** **Tel. 116 117**

**Zahnärztlicher Notfalldienst** **Tel. 0761-120 120 00**

**Bei lebensbedrohenden Notfällen:** Notarzt unter **Tel. 112**

**Apotheke:** Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr  
**Donnerstag, 19.06.2025** Apotheke Selbherr, Bad Saulgau, Tel. 07581 8799

**Samstag, 21.06.2025** Apotheke im Hanfental, Sigmaringen, Tel. 07571 5513

**Sonntag, 22.06.2025** Kanzach Apotheke, Dürmentingen, Tel. 07371 129 333  
Schwanen Apotheke, Wilhelmsdorf, Tel. 07503 91304

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat samstags von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet! Weitere Infos: <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html>

**Forstrevier Bad Saulgau**, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

#### Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

#### Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf 24 Std. Rufbereitschaft: **Tel. 07572-76293**

#### Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

**Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen** **Tel. 07572-7137-431**  
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder [pflegestuetzpunkt@lrasisig.de](mailto:pflegestuetzpunkt@lrasisig.de)

#### Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 6, Hohentengen  
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**  
[buero@sozialpunkt-goeger.de](mailto:buero@sozialpunkt-goeger.de)

**Caritas Zentrum Bad Saulgau**, Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**  
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

#### Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung (ohne Terminvereinbarung).

**Sigmaringen:** dienstags 9.00 bis 11.30 Uhr und donnerstags von von 9.00 bis 11.30 Uhr, im Hauptgebäude des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen

**Bad Saulgau:** montags 9.00 bis 11.30 Uhr und freitags 9.30 bis 11.30 Uhr im Haus Rosengarten, Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau **Tel. 07581-90649617**

**Pfullendorf:** mittwochs 9.00 bis 11.30 Uhr im Alno Park (EG), Heiligenberger Straße 47, 88630 Pfullendorf

**Infos:** [www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde](http://www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde)

#### Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach  
E-Mail [u.reiter@mr-ao.de](mailto:u.reiter@mr-ao.de) oder **Tel. 07585-9307-11**

**Telefonseelsorge** ([www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)) **Tel. 0800-1110222**

**Zuhören für Familien (rund um die Uhr)** **Tel. 0170-2208012**

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

**Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05**  
**Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77**

## Rathaus am 20.06.2025 geschlossen

Am **Freitag, 20. Juni 2025** (nach dem Feiertag Fronleichnam) ist das Rathaus **geschlossen**.

Die bestätigten Termine finden wie vereinbart statt.

Wir bitten um Beachtung!

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Gemeindeverwaltung bei Bedarf gerne auch Termine außerhalb der üblichen Öffnungszeiten vereinbart, um die Anliegen berufstätiger Bürgerinnen und Bürger zu erledigen.

## Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 25.06.2025 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** statt.

### Tagesordnung:

#### TOP 1 Bekanntgaben

- 1.1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 1.2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht-öffentlicher Sitzung

#### TOP 2 Jahresbericht für die Verlässliche Grundschule, Schulsozialarbeit und Ferienbetreuung

#### TOP 3 Zustimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2024 des Zweckverbands Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Donau-Oberschwaben - IGI DOS

#### TOP 4 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025 des Zweckverbands Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Donau-Oberschwaben - IGI DOS

#### TOP 5 Zustimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2024 des Gemeindeverwaltungsverbandes Mengen – GVV

#### TOP 6 Neubau eines Kindergartens in Völkkofen

- 6.1 Beauftragung weiterer Planungsleistungen
- 6.2 Entscheidung über Ausweichräumlichkeiten

#### TOP 7 Nahwärmeanschluss Kindergarten St. Maria und Dorfgemeinschaftshaus Hohentengen

Außer- bzw. überplanmäßige Ausgaben gem. § 84 GemO

#### TOP 8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Flst. Nr. 1010“, Gemarkung Völkkofen

Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

#### TOP 9 Stellungnahme zu Bauvorhaben

9.1 Umnutzung von Gewerbefläche zur Wohnnutzung; energetische Sanierung der Gebäudehülle; Kniestockerrhöhung des Dachraumes (ehemals Lagerraum Gewerbe) zur Wohnnutzung; Anbau Treppenhaus – Ost und Anbau Wohnen – Süd, Hohentengen, Am Seelenbach 6/1, Flst. 2144

- 9.2 Umnutzung und Umbau ehemalige Gaststätte mit Saal: Abbruch Gebäude Hauptstraße 18, Umnutzung Gaststätte in drei Monteurzimmer, Umnutzung Saal in Gewerbeeinheit, Hohentengen, Hauptstraße 16 und 18, Flst. 2043, 2043/2 und 2045
- 9.3 Tektur: Erstellung eines Mehrfamilienhauses imt 8 Wohneinheiten, Tiefgarage, Müll- und Fahrradraum – Änderung Zufahrt Stellplätze, Hohentengen, Kirchwegeschle 7, Flst. 290/16

**TOP 10 Verschiedenes****TOP 11 Anfragen nach § 4 Absatz 2 Geschäftsordnung****TOP 12 Anerkennung der Niederschrift/en (Gemeinderatsprotokoll/e)**

Die Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.



Die gesamten Sitzungsinformationen zur Gemeinderatssitzung finden Sie im Ratsinformationssystem unter <https://hohentengen.ratsinfomanagement.net>

Unmittelbar vor und nach der öffentlichen Sitzung findet eine nichtöffentliche Beratung statt.

Florian Pfitscher  
Bürgermeister

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Einwohnermeldeamt am Mittwoch, 25.06.2025 für 1,5 Stunden geschlossen

Am Mittwoch, **25. Juni 2025** ist das Einwohnermeldeamt, wegen einer Fortbildung von 08:00 bis 09:30 Uhr **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung!

### Übungen der Bundeswehr

Vom **23.06. bis 03.07.2025** finden Übungen der Bundeswehr auf den Gemarkungen Hohentengen/Mengen/Scheer statt.

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und besondere Vorsicht.



### Nachruf

Die Gemeinde Hohentengen trauert um

#### Herrn Johann Brotzer

Herr Brotzer gehörte von 1971 – 1975 dem Gemeinderat Ölkofen und danach bis 1994 dem Gesamtgemeinderat Hohentengen an.

Mit insgesamt 23 Jahren machte sich Herr Brotzer in dieser ehrenamtlichen Tätigkeit um seine Heimatgemeinde verdient.

Wir gedenken in großer Dankbarkeit an sein aktives Wirken in unserer Dorfgemeinschaft.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.  
Im Namen der Gemeinde Hohentengen

Florian Pfitscher, Bürgermeister



## CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG HOHENTENGEN

„Die Bürgerstiftung der Göge“

### Der SozialPunkt lädt ein:

**Mittwoch, 25.06.2025**

09:00 Uhr

**Gottesdienst** mit anschließendem **Kaffee-Treff**  
im Alten Amtshaus

**VORANKÜNDIGUNG:**

**Montag, 30.06.2025**

14:00 Uhr

„**Auf a Schwätzle**“ im Alten Amtshaus.  
Bei Kaffee und Kuchen wird geredet, gesungen,  
gelacht, man kann Handarbeiten oder ein  
Tischspiel allein oder mit anderen spielen.

**Gut zu wissen:**

**Sie haben ein Anliegen?** Termine sind nach Absprache gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

**Zitat der Woche:**

*Da es sehr förderlich für die Gesundheit ist,  
habe ich beschlossen,  
glücklich zu sein.*

Voltaire (1694 – 1778)

### SozialPunkt

Bürozeiten:

Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

SozialPunkt Göge

Hauptstr. 6

88367 Hohentengen

Tel. 07572 4 95 88 10

E-Mail: [buero@sozialpunkt-goege.de](mailto:buero@sozialpunkt-goege.de)



Landratsamt  
Sigmaringen

## LANDRATSAMT SIGMARINGEN

### Großer Feldtag richtet sich an Landwirte, Berater und Verbraucher

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen lädt alle interessierten Landwirte, Berater und Verbraucher zum „Großen Feldtag“ am Donnerstag, 26. Juni, auf dem Zentralen Versuchsfeld Oberland in Krauchenwies ein. Nach der Eröffnung um 9.30 Uhr sowie um 18 Uhr finden geführte Versuchsbesichtigungen statt.

Der Feldtag findet in Zusammenarbeit mit mehreren Pflanzenschutzfirmen statt. Neben der Vorstellung von Sorten-Exaktversuchen sowie Pflanzenschutz- und Düngungsversuchen in Getreide und in Raps erwartet die Besucherinnen und Besucher auch Informationen zu Nährstoffmangelsymptomen in landwirtschaftlichen Kulturen. Darüber hinaus präsentieren Vertreter verschiedener Saatzechtfirmen ihre aktuelle Sortenpalette.

Der Gesangverein Krauchenwies sorgt für die Verpflegung der Gäste. Die Rundgänge um 9.30 Uhr und um 18 Uhr werden als zweistündige Pflanzenschutzsachkunde-Fortbildung anerkannt. Die Teilnehmer sollten dafür ihren Sachkundeausweis (Scheckkarte) mitbringen. Das Versuchsfeld liegt an der Bundesstraße 311 zwischen Krauchenwies und Rulfingen vor der Abfahrt nach Ostrach auf der linken Seite.

## Hasenpest im Landkreis Sigmaringen nachgewiesen – Veterinäramt gibt Empfehlungen

**Nachdem bereits bei zwei Feldhasen in Herbertingen und Mengen eine Erkrankung an Hasenpest (Tularämie) nachgewiesen wurde, hat das Staatliche Tierärztliche Untersuchungsamt (STUA) in Aulendorf nun einen weiteren Befund aus Jungnau bestätigt. Die Erkrankung wird durch das Bakterium *Francisella tularensis* ausgelöst und endet für infizierte Tiere – in erster Linie Hasen, Kaninchen und andere Nager – meist tödlich. Menschen, andere Wildtiere und Haustiere können sich ebenfalls anstecken und erkranken.**

Die Infektion beim Menschen ist mit Antibiotika gut zu therapieren. Eine Mensch-zu-Mensch-Übertragung ist laut Robert-Koch-Institut (RKI) nicht bekannt.

Eine Ansteckungsgefahr für Menschen besteht vor allem durch Haut- und Schleimhautkontakt mit infektiösem Tiermaterial oder mit kontaminiertem Wasser. Auch der Verzehr von nicht ausreichend erhitztem Fleisch oder das Einatmen von kontaminiertem Staub sind nicht ohne Risiko – zum Beispiel dann, wenn Jägerinnen und Jäger infizierten Hasen das Fell abziehen. Die Gefahr für Hunde ist gering, da sie eine hohe natürliche Widerstandsfähigkeit besitzen. Hunde mit einem schwachen Immunsystem können sich dennoch infizieren, was zu Appetitlosigkeit, Fieber und einer Schwellung der Lymphknoten führt. Der direkte Kontakt von Hunden zu Feldhasen, Kaninchen und anderen Wildtieren sollte daher vermieden werden. Hundehaltern wird geraten, ihre Tiere bei Spaziergängen im Wald und im Freien anzuleinen.

An Hasenpest erkrankte Tiere magern oft stark ab, schwanken beim Gehen oder wirken teilnahmslos. Erkrankte Hasen zeigen oft weniger Scheu gegenüber Menschen, was das Risiko eines ungewollten Kontakts erhöht. Es müssen aber nicht immer sichtbare Veränderungen an kranken Tieren auftreten. Deshalb ist umso mehr Vorsicht geboten: Krank oder tot gefundene Tiere sollten nicht angefasst, sondern gemeldet werden.

An **Tularämie** erkrankte Menschen zeigen grippeähnliche Symptome wie Fieber, Abgeschlagenheit, Kopf- und Gliederschmerzen, Schwellungen der lokalen Lymphknoten und Schüttelfrost sowie manchmal auch Übelkeit und Durchfall. Möglich sind auch schwere Erkrankungen, etwa Lungenentzündungen nach der Inhalation erregertauglichen Materials. Die Inkubationszeit, also der Zeitraum von der Infektion bis zur Erkrankung, kann bis zu 14 Tage betragen.

Die Hasenpest wird seit vielen Jahren immer wieder bei einzelnen Wildtieren in Baden-Württemberg festgestellt und kommt auch im Landkreis Sigmaringen gelegentlich vor. Wer beim Spaziergang auf dem Feld oder im Wald tote oder vermeintlich hilfsbedürftige Wildtiere findet, die keine Scheu vor dem Menschen zeigen, sollte diese nicht anfassen und den zuständigen Jagdpächter oder das Veterinäramt informieren.

Weitere Informationen gibt es beim Veterinäramt des Landkreises Sigmaringen unter der Telefonnummer 07571 102-7521 und per E-Mail an [post.veterinaer@lrasig.de](mailto:post.veterinaer@lrasig.de).

## Dienststellen des Landratsamts wegen interner Veranstaltung am 1. Juli geschlossen

Das Landratsamt Sigmaringen und seine Dienststellen bleiben am Dienstag, 1. Juli, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen und sind auch telefonisch nicht erreichbar.

Nicht davon betroffen sind die Kfz-Zulassungsstellen in Bad Saulgau und Pfullendorf. Diese sind regulär geöffnet: Die Außenstelle Bad Saulgau von 7.30 bis 11.30 Uhr, die Außenstelle Pfullendorf von 8 bis 16 Uhr. Erforderlich ist allerdings eine vorherige Terminvereinbarung über die Internetseite [www.landkreis-sigmaringen.de](http://www.landkreis-sigmaringen.de).

Die Entsorgungsanlage Ringgenbach hat am 1. Juli ebenfalls geschlossen. Die Hebammensprechstunde findet ausschließlich telefonisch statt. Möglich ist eine Beratung zwischen 9 und 11.30 Uhr unter der Nummer 0171 5517355.

## Wechsel in der Geschäftsführung der Flugplatz Mengen-Hohentengen GmbH

Jörg Menge hat zu Beginn des Monats sein Amt als Geschäftsführer der Flugplatz Mengen-Hohentengen GmbH aus familiären Gründen niedergelegt. Seine Aufgaben übernimmt vorübergehend Franz-Josef Schnell: Mit Wirkung zum 7. Juni bestellte die Gesellschafterversammlung den früheren Finanzdezernenten des Landkreises Sigmaringen zum Interimsgeschäftsführer für den Regio-Airport Mengen. Diplom-Kaufmann Jörg Menge hatte die Geschicke des Flugplatzes seit Oktober 2017 erfolgreich gelenkt. „Unter seiner Führung ist es gelungen, den Regio-Airport Mengen als bedeutenden Bestandteil unserer Infrastruktur stetig voranzubringen – trotz enormer Herausforderungen wie der Corona-Pandemie, des Kriegs in der Ukraine und der stark gestiegenen Inflation“, sagt die Vorsitzende der Gesellschafterversammlung, Landrätin Stefanie Bürkle. „Mit seiner Erfahrung aus der Wirtschaft und seiner Begeisterung fürs Fliegen hat Herr Menge die Aufgaben als Geschäftsführer hervorragend erfüllt. Dafür gebührt ihm mein herzlicher Dank.“ Die Stelle des Geschäftsführers werde nun zeitnah neu ausgeschrieben.

Mit zuletzt rund 33.000 Flugbewegungen pro Jahr hat sich der Regio-Airport Mengen zu einem wichtigen Standortfaktor des Landkreises entwickelt, den sowohl Betriebe als auch Freizeitflieger zu schätzen wissen. Getragen wird der Flugplatz vom Landkreis Sigmaringen, mehreren Gemeinden, Unternehmen und Privatpersonen.

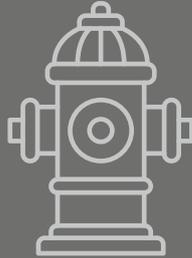
## In Sigmaringen sind die Schafe los: Streuobstwiesen profitieren von Beweidung

Ungewöhnlicher Anblick an der Hohenzollernstraße in Sigmaringen: Vor wenigen Wochen haben sich in der Nähe des Landratsamts vorübergehend Schafe zur Beweidung der Streuobstwiesen niedergelassen und fressen dort den Wiesenaufwuchs nieder. Wurden die Wiesen in den vergangenen Jahren maschinell gemäht und standen somit auf einen Schlag gleichmäßig kahl dar, so dauert es jetzt etwas länger, bis die Wiese heruntergefressen ist. Das wiederum bringt eine Reihe von Vorteilen mit sich – als willkommene Ergänzung zu den ohnehin schon wertvollen und geschützten Streuobstbeständen mitten in der Stadt.

Die abschnittsweise Beweidung der Wiese und das selektive Fressen der Tiere führen zu einer strukturreichen Wiese. „Strukturreichtum bedeutet Artenvielfalt und eine lebendige Wiese: Reste des Aufwuchses bieten Kleinsäugern und Insekten auch weiterhin Versteckmöglichkeiten und Nahrung. Die Schafe ziehen Insekten an, die Vögeln und Fledermäusen wiederum als Nahrung dienen. Durch Trittschäden entstehen zudem offene Bodenstellen, die bodenbewohnende Insekten sehr zu schätzen wissen“, sagt Sarah Koschnicke, Beauftragte des Landratsamts Sigmaringen zur Stärkung der Biodiversität.

Wenn die Tiere in Kürze zu ihrem nächsten Einsatzort weiterziehen, tragen sie das Samenpotenzial der Streuobstwiesen über Ausscheidungen und Fellanhaftungen weiter und werden auch dort für mehr Artenvielfalt sorgen.

# HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN!



**HELFE SIE MIT UND HALTEN SIE HYDRANTEN IMMER FREI!**

Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind.

Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber.

Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.

© PRIMUS



## DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Deutsche Rentenversicherung informiert:

### Schul- und Ausbildungszeiten

#### Rentenbeiträge nachzahlen damit Rentenlücken rechtzeitig schließen und im Alter profitieren

Im Durchschnitt starten Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger zwischen Anfang und Ende 20 in den Job. Zuvor haben die jungen Menschen in der Regel ihre Schulausbildung oder ein Studium abgeschlossen. Zählen diese Zeiten etwa zur Rente? Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) beantwortet die wichtigsten Fragen, ob Schul- und Ausbildungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt werden und was heute unter 45-Jährige dafür tun könnten.

#### Welche Ausbildungszeiten werden bei der gesetzlichen Rentenversicherung auf Antrag berücksichtigt?

Ab dem 17. Geburtstag können Zeiten in denen eine Schule, Fach- oder Hochschule besucht beziehungsweise an einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme teilgenommen wurde, als Anrechnungszeit mit insgesamt bis zu acht Jahren in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt werden. Allerdings kommen diese Zeiten nicht automatisch in das Rentenkonto. Damit diese Zeiten angerechnet werden können, benötigt die DRV BW Unterlagen, zum Beispiel in Form von Zeugnissen, Schul- und Immatrikulationsbescheinigungen. Darüber hinaus können für bestimmte Ausbildungszeiten freiwillig Beiträge nachgezahlt werden.

#### Welche Vorteile ergeben sich durch die freiwillige Zahlung?

Die freiwilligen Beiträge erhöhen in der Regel den Rentenanspruch. Zudem können Mindestversicherungszeiten – auch Wartezeiten genannt – erfüllt werden, um eine Altersrente gegebenenfalls vorzeitig in Anspruch nehmen zu können. Ob sich eine Nachzahlung der Rentenbeiträge für Sie lohnt, erfahren Sie im DRV BW-Beratungsgespräch.

#### Für welche Ausbildungszeiten können zusätzliche Beiträge eingezahlt werden?

Für folgende Zeiten kann eine Beitragsnachzahlung beantragt werden, wenn diese noch nicht mit Beiträgen belegt sind:

- Zeiten der schulischen Ausbildung zwischen dem 16. und 17. Lebensjahr.
- Zeiten der Schul- und/oder Hochschulausbildung ab dem 17. Lebensjahr, die wegen Überschreitens der maximal anrechenbaren acht Jahre nicht als Anrechnungszeit anerkannt werden können.
- Studienzeiten nach dem Abschluss bis Studienende. Aber auch Zeiten, in denen promoviert oder ein Aufbau-, Zusatz- und Ergänzungsstudium absolviert wurde.

#### Bis wann ist eine Zahlung möglich und wie beantrage ich diese?

Die Nachzahlung kann nur bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres beantragt werden. Ausnahmen können bei Nachversicherung oder Ausscheiden aus einer Beschäftigung, in der Sie von der Versicherungspflicht befreit waren, gelten. Sie können über die Online-Services einen „Antrag auf Nachzahlung von freiwilligen Beiträgen für Ausbildungszeiten“ (Formular V0080) stellen.

#### Wie hoch ist die Nachzahlung?

Die monatliche Beitragshöhe ist beliebig zwischen 103,42 Euro und 1.497,30 Euro wählbar (Stand 2025). Bei zugelassener Teilzahlung (höchstens fünf Jahre) richtet sich die Höhe der Rate nach den aktuellen Werten im Jahr der Zahlung der Rate.

#### Info und Beratung

Über die Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung können Sie den **Antrag V0080** elektronisch stellen unter: [www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-V0080](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-V0080)

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter: [www.driv-bw.de/kontakt](http://www.driv-bw.de/kontakt) – hier finden sich auch die Adressen der **ehrenamtlichen Versichertenberatern** aus der eigenen Nachbarschaft.

## Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung mit Beratung

Zusätzlich zur regulären Rentenberatung in Sigmaringen finden folgende weitere Beratungstermine im jeweiligen Rathaus statt:

- in **Bad Saulgau** am **08.07.2025 + 29.07.2025**
- in **Pfullendorf** am **24.06.2025 + 15.07.2025**

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 07571-74520 (Außenstelle der DRV Sigmaringen). **Infos** rund um die Rente erhalten Sie unter: [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de). Dort können Sie auch Ihren **Rentenantrag selbständig online** stellen

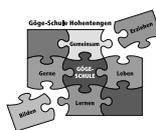
## Für Arbeitgeber und Steuerberatende, Arbeitgeber-Seminare: Freie Plätze von Juni bis September verfügbar

### Wissenswertes rund um die Betriebsprüfung und Aktuelles aus der Praxis

Die Betriebsprüfung hat sich angekündigt und Sie als Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle fragen sich: Halten die von mir versicherungsrechtlich beurteilten Beschäftigungen der Überprüfung stand? Welche Auswirkung hat die Prüfung der Künstlersozialabgabe? Die Expertinnen und Experten der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) geben in den kostenfreien Arbeitgeber-Seminaren Antworten auf zahlreiche prüfungsrelevante Fragen. Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich kurzfristig zu den Präsenzveranstaltungen in Ravensburg (24. Juni) und Heilbronn (26. Juni) an. Freie Plätze sind ebenfalls für diverse Online-Veranstaltungen von Juli bis September verfügbar.

### Drei Themenblöcke und ein Exkurs zum Thema Rente

Jeder Termin beinhaltet die drei Themenschwerpunkte Update zur Digitalisierung in der Betriebsprüfung, Beschäftigungen richtig beurteilen und Prüfung der Künstlersozialabgabe. Abschließend geben die DRV BW-Referierenden den Teilnehmenden einen Überblick zum Thema Altersrente. Die **dreistündigen Arbeitgeber-Seminare** bietet die DRV BW jährlich landesweit in allen Regionen als Präsenz- und Onlineterminen kostenfrei an. Weitere Details zum Inhalt und die Möglichkeit der Anmeldung für die freien Plätze finden Interessierte unter [www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare](http://www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare)



## GÖGE-SCHULE HOHENTENGEN

### Bundesjugendspiele an der Göge-Schule

Am Mittwoch, 04.06.2025, fanden im Rahmen eines Schulsporttages die Bundesjugendspiele der Leichtathletik auf dem Freisportgelände der Göge-Schule statt. Alle Kinder der Klassen 1-4 absolvierten an diesem Tag einen Dreikampf aus Ballweitwurf, Weitsprung sowie einem 50m Lauf. Parallel zu den leichtathletischen Disziplinen absolvierten die Klassen 3 und 4 ein „Ball über die Schnur-Turnier“ und ermittelten dort die erfolgreichste Mannschaft.

Damit ein reibungsloser Ablauf garantiert wurde, bestimmte jeder Klassenlehrer im Vorfeld einen Riegenführer, der für den Ablaufplan der jeweiligen Klasse verantwortlich war. Zusätzliche Unterstützung an diesem Tag lieferten ausgebildete Schulsportmentoren der Gemeinschaftsschule Mengen.

Nach einer kurzen Aufwärmphase und allgemeinen Informationen konnten die Bundesjugendspiele - dem Wetter zum Trotz - reibungslos durchgeführt werden. Die Kinder wurden in den vergangenen Wochen durch den Sportunterricht gut auf diesen Tag vorbereitet und zeigten ihr ganzes Können. Sie waren mit viel Freude und Engagement bei der Sache und glücklicherweise gab es an diesem Tag keine Verletzungen.

Zum Abschluss des Tages traten die einzelnen Klassen einer Jahrgangsstufe in einer Pendelstaffel gegeneinander an. Die jeweils siegreiche Klasse erhielt als zusätzliche Motivation einen Siegerpokal. Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt als die Kleinsten an der Reihe waren und von allen anderen Kindern lautstark angefeuert wurden.

Nach der abschließenden Siegerehrung konnten die KlassenlehrerInnen die notierten Ergebnisse nach dem Wettkampf auswerten und die Ehren-, Sieger- und Teilnehmerurkunden schreiben, sodass jede Leistung der SchülerInnen angemessen honoriert wurde. Zufrieden und mit einem Lächeln im Gesicht ging der diesjährige Schulsporttag der Göge-Schule zu Ende.



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



### KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

**Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen** Tel. 9761, Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de

Pfarrer Jürgen Brummwinkel  
Pfarrvikar Ronald Bopp, Hauptstraße 5, 88518 Herbertingen  
Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez  
Gemeindereferentin Carola Lutz  
Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann  
Kath. Kindergarten St. Maria, Hohentengen  
Kath. Kindergarten St. Nikolaus, Völlkofen

Tel. 07586 918431  
Tel. 01759971075  
Tel. 0176 1526184  
Tel. 07572 7679635  
Tel. 07572 1641  
Tel. 07572 4670053



Die Pfarrbüros sind geöffnet:

**Hohentengen** (07572 9761)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
--	--	08.30 - 10.00	8.30 - 12.00	8.30 - 12.00
--	14.00 - 17.00	--	14.00 - 17.00	--

**Herbertingen** ( 07586 375)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.30 - 12.00	8.30 - 12.00	08.30 - 10.00	8.30 - 12.00	--
14.00 - 17.00	--	14.00 - 17.00	--	--

## Gottesdienstplan 19.06. – 29.06.2025

**Donnerstag, 19.06. – Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi**

08.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Aufstellung der Fahnenabordnungen und des Musikvereins zum gemeinsamen Einzug in die Pfarrkirche  
09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – mitgest. vom Kirchenchor, zeitgleich Kinderkirche anschl. Prozession über die Hauptstraße – Josef-Kurth-Str. – Friedhof – Marienka-

pelle – Beizkofer Straße – Kindergarten – Kirchweg – Kirche.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele Kommunionkinder noch einmal im Kommuniongewand teilnehmen. Nach der Prozession laden wir Alle herzlich zum Frühlingsfest in das Gemeindehaus St. Maria ein.

09.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – mitgest. vom Kirchenchor, zeitgleich Kinderkirche

18.00 Uhr Hunderingen, St. Martinus – mitgest. vom Kirchenchor, zeitgleich Kinderkirche

### Freitag, 20.06.

10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier

### Samstag, 21.06. – Hl. Aloisius von Gonzaga

18.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Sonntagvorabendmesse

18.30 Uhr Mieterkingen, Pfarrsaal – Fronleichnamsfest mit anschl. Prozession

### Sonntag, 22.06. – 12. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Paulinus

08.30 Uhr Hunderingen, St. Martinus

09.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Fronleichnamsfest mit anschl. Prozession

10.00 Uhr Beizkofen, St. Peter und Paul – Kapellenfest († Wohltäter der Kapelle)

10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Wortgottesfeier

11.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Tauffeier

11.15 Uhr Hunderingen, St. Martinus – Tauffeier

13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet

13.30 Uhr Beizkofen, St. Peter und Paul – Rosenkranzgebet

14.00 Uhr Beizkofen, St. Peter und Paul – Andacht

### Montag, 23.06.

18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Beizkofen, St. Peter und Paul – Andacht

### Dienstag, 24.06. – Geburt Johannes des Täufers

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülereucharistie

19.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle

19.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus

### Mittwoch, 25.06.

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael

(† Emil Menner

† Walter Fischer)

18.00 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet anschl.

19.00 Uhr Messfeier

(† Peter Bachhofer

† Elisabeth und Josef Irmeler)

19.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet

19.00 Uhr Hunderingen, St. Martinus

### Donnerstag, 26.06. Hl. – Josefmaria Escriva

09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle

18.30 Uhr Völlkofen, Unbefleckte Empfängnis – Rosenkranzgebet anschl.

19.00 Uhr Messfeier

19.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul - Pfarrsaal

### Freitag, 27.06. – Heiliges Herz Jesu

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – ök. Schülereucharistie

10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim

10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim

### Samstag, 28.06. – Unbeflecktes Herz Mariä

17.30 Uhr Beuren, St. Wendelinus

18.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Beichtgelegenheit anschl.

19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 29.06. – Hl. Petrus und Hl. Paulus**

08.30 Uhr	Herbertingen, St. Oswald
09.30 Uhr	Mieterkingen, St. Peter und Paul – Kirchenpatrozinium
10.00 Uhr	Hohentengen, St. Michael († Anton Dollenmaier)
11.15 Uhr	Hohentengen, St. Michael – Tauffeier
13.00 Uhr	Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet

**Ministranten**

Samstag, 21.06.

19.00 h	A: Reck K.	Reck H.
	L: Kretz Jo.	Kretz Jo.
	K: Kretz M.	Reck P.
	Z: Müller A.	Strigel A.

Sonntag, 22.06.

Beizkofen

10.00 h	A: Herre E.	Herre L.
	Z: Herre N.	Amann J.

Andacht

14.00 h	A: Stumpp P.	Stumpp L.
---------	--------------	-----------

Mittwoch, 25.06.

Eichen

19.00 h	A: Kästle L.	Illich S.
---------	--------------	-----------

Donnerstag, 26.06.

Völlkofen

19.00 h	A: König L.	König J.
---------	-------------	----------

Sonntag, 29.06.

10.00 h	A: Fürst A.	Kaufmann J.
	L: Ocker C.	Michelberger F.
	K: Michelberger I.	Michelberger L.
	Z: Löffler P.	Löffler M.

**Taufen** werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

**Durch das Sakrament der Taufe** wurde am Sonntag, den 15.06.2025 Tom Schlegel aufgenommen.**Verstorben** aus unserer Gemeinde ist Herr Hans Brotzer.

Er möge leben in Gottes Frieden.

**Beerdigungsdienst vom**

24.06. – 27.06.2025 Pfarrer Bopp Tel. 07586 / 918431

**Liebe Mitchristen,**

in traditioneller Weise wollen wir wieder zusammen das Fronleichnamfest feiern.

Der Musikverein Hohentengen und die Fahnenabordnungen treffen sich an Fronleichnam um 8.30 Uhr an der Marienkapelle und ziehen gemeinsam zur Kirche.

Die Hl. Messe beginnt um 9.00 Uhr in der Kirche St. Michael.

Anschließend ist die Fronleichnamprozession bei der das Allerheiligste durch unsere Straßen zu den liebevoll gestalteten Altären mit Blumentepichen getragen wird.

Danach findet in unserer Kirche der Abschlussegens statt.

Wir laden euch ALLE danach herzlich in das Gemeindehaus St. Maria zum Frühschoppen ein.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Getränke, Saiten, Wecken und Brezeln.

Es ergeht eine herzliche Einladung zum Mittfeiern und zum Frühschoppen an ALLE Beteiligten, Mitbetenden, den Himmelträgern, den Fahnenabordnungen und die Feuerwehr.

Herzliches Vergelts' Gott - Wir freuen uns auf Euch  
Der Kirchengemeinderat St. Michael Hohentengen**KINDERKIRCHE an FRONLEICHNAM**herzliche Einladung zur **Kinderkirche** an Fronleichnam um **9.00 Uhr** im **Gemeinschaftsraum der Christlichen Sozialstiftung**

(Altes Amtshaus gegenüber der Kirche).

Zum Segen kommen wir wieder zum Gottesdienst dazu, so dass ihr anschließend gemeinsam mit euren Eltern an der Prozession teilnehmen könnt.

Wir freuen uns auf euch!

Das Kinderkirche-Team

**Kapellenfest der Gemeinde Beizkofen**

zu unserem Kapellenpatrozinium

**St. Peter und Paul in Beizkofen**laden wir **Sonntag, 22. Juni 2025**

alle Beizkofer sowie auch die ganze Gemeinde herzlich ein.

10.00 Uhr Festgottesdienst

13.30 Uhr Rosenkranzgebet

14.00 Uhr feierliche Andacht

Bei gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, in den schönen Räumlichkeiten der Firma Duffner, lassen wir das Fest ausklingen.

Über eine große Teilnahme an den Feierlichkeiten freut und bedankt sich der Kapellenausschuss.



Liebe Bücherfreunde,

wir haben zu den gewohnten Zeiten

geöffnet:

sonntags von 11 bis 12 Uhr und mittwochs  
von 17 bis 18 Uhr

Euer Bücherteam

**VEREINSMITTEILUNGEN****HEIMATVEREIN****GÖGE GILDE E.V.****Wanderung im Natur- und Wasserschutzgebiet Schwäbische Alb**Die Göge- Gilde lädt am **Sonntag, 22.6.25** zu einer Wanderung auf die Schwäbische Alb ein. Treffpunkt um Fahrgemeinschaften zu bilden, ist um 11:30 Uhr an der Gögehalle. Angekommen in Stetten am kalten Markt, werden wir bei einer Anspruchsvollen Wanderung die Landschaft und die schöne Aussicht ins Donautal genießen. Anschließend wird im Gasthaus Kreuz in Stetten eingekehrt. Auf Ihr kommen freut sich Wanderführerin Annerose Stöckler. Anmeldung wünschenswert, auch gerne per WhatsApp 015773488799. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Tourdaten: ca. 14 KM und 250 HM. Empfehlung: gutes Schuhwerk, Wanderstöcke, ausreichend Trinken und ein kleines Vesper. Näheres auf unserer Homepage: Goege-Gilde.com.





## HEIMATVEREIN GÜNZKOFEN



## GÖGE SCHÜTZEN 1796 + 1924

Auf Ihr Kommen freut sich der Heimatverein Günstkofen

### GÜNZKOFER GARTENFEST

BEIM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS

**SONNTAG, 29.6.25**

**FRÜHSCHOPPEN**

AB 10:30 UHR

**MITTAGSTISCH**

AB 11:30 UHR

**KAFFEE & KUCHEN**

NACHMITTAGS

**GEMÜTLICHE HOCKETE**

ABENDS

**17:00 UHR**

**TANZMÄUSE & TANZMÄDELS**

**VÖLLKOFEN**

AUCH BEI SCHLECHTEM  
WETTER IM ZELT UND DGH!



**MONTAG, 30.6.25 FEIERABENDHOCK**

**AB 16.30 UHR**

**MIT WURSTSALAT**

**STEAKS, GRILLWURST,  
POMMES**

**18:00 UHR**

**JUGENDORCHESTER DES  
MV HOHENTENGEN**



## HEIMAT- NARRENVEREIN UND SPIELMANNSZUG BREMEN

### Sommerfest

Wir möchten Sie recht herzlich, zu unserem Sommerfest beim Dorfgemeinschaftshaus in Bremen, einladen.

**Samstag, 21. Juni**

ab 20:00 Uhr

**Planet „B“-Party beim DGH**

**Sonntag, 22. Juni**

ab 10:30 Uhr

**Frühschoppen**

ab 11:30 Uhr

**Mittagstisch:** Schweinebraten mit Salat, Hähnchen, Pommes, Steaks usw.

ab 14:00 Uhr

**Kaffee und Kuchen**

ab 17:00 Uhr

**gemütliche Hockete**

**Montag, 23. Juni**

ab 17:00 Uhr

**Fröhlicher Feierabendhock  
und Festausklang**

An allen Tagen ist der Eintritt frei.

Auf Ihr Kommen freut sich der  
**Heimat-, Narrenverein und Spielmannszug Bremen e. V.**  
gez. A. Löffler (Schriftführerin)

Liebe Gögemer und Freunde des Schießsports,

nach der großartigen Resonanz im vergangenen Jahr laden wir Euch herzlich ein zur:

### 2. Göge-Meisterschaft im Kleinkaliberschießen

Auch in diesem Jahr freuen wir uns, euch einen spannenden Wettkampf und eine sportliche Gemeinschaft in der Göge zu bieten.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und wünschen schon jetzt:  
„Gut Schuss!“

Mit sportlichen Grüßen

Euer Organisationsteam der Göge-Meisterschaft

### Schützenverein Göge e.V.



Wir veranstalten vom  
**07.07.2025 bis 22.07.2025**  
die 2. Göge-Meisterschaft  
im Mannschaftsschießen

**Disziplin:** KK liegend aufgelegt auf 50m

**Mannschaftsstärke:** 4 Schützen

**zugelassen sind:**

- Vereinsmannschaften
- Betriebsmannschaften
- Stammtische
- beliebige Gruppen

**Teilnahmeberechtigt:** Ab 16 Jahren, bzw. ab 14 Jahren mit schriftlichem Einverständnis der Erziehungsberechtigten.

Je Mannschaft ist höchstens 1 aktiver Schütze erlaubt.  
Die Teilnahme eines Schützen ist in mehreren Mannschaften möglich.

Die Startgebühr beträgt 28 € pro Mannschaft.

Anmeldung und Terminauswahl direkt hier über diesen QR-Code möglich.

Oder per E-Mail:

[schuetzenverein.goege@gmail.com](mailto:schuetzenverein.goege@gmail.com)

**Anmeldeschluss ist der 29.06.2025**

**Siegerehrung am 03.08.2025**

**Zeltbetrieb am 02. und 03.08.2025 mit Bewirtung durch den HNV Enzkofen**



### IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



## WISSENSWERTES



Ein Haus.  
Viele Möglichkeiten.

Du bist fertig mit der Schule?  
Du bist aufgeschlossen und zuverlässig?  
Du arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen?  
Du möchtest die soziale Arbeit im Kinder- und Jugendhilfebereich kennenlernen?  
Du möchtest Teil eines jungen und engagierten Teams werden?



Dann wird es Zeit für **DEIN FSJ\*** bei uns!  
Das Haus Nazareth ist eine der größten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen in der Region und bietet viele Möglichkeiten an für ein FSJ, eine Ausbildung oder ein Studium.

Bewirb Dich jetzt und starte durch, z.B. in **Ertingen, Herbertingen, Hohentengen oder Mengen**.  
Aber auch an vielen weiteren Standorten.



Gleich reinschauen, Standorte prüfen und bewerben!



\*Der Beginn des FSJs ist nach Absprache zu jedem Zeitpunkt möglich. Ein FSJ bei uns beinhaltet eine professionelle Begleitung, monatliches Taschengeld, Seminartage, tolle Teamevents u.v.m.  
Wir beantworten gerne Deine Fragen und freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme!



Erzb. Kinderheim Haus Nazareth · Brunnenbergstr. 34  
72488 Sigmaringen · Tel. 07571 7203-0  
bewerbung@haus-nazareth-sig.de · www.haus-nazareth-sig.de

## Caritas informiert:

### Werkstatt für psychisch kranke Menschen lädt zum Tag der offenen Tür ein

Die Werkstatt St. Franziskus, eine Einrichtung des Caritasverbandes Sigmaringen, lädt zum Tag der offenen Tür am Samstag, 05. Juli 2025 von 10.00 – 15.00 Uhr ein.

Nach erfolgreichem Umzug im April 2024 und anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Einrichtung begrüßt sie das Mitarbeiterteam der Werkstatt in den neuen Räumlichkeiten des ehemaligen „Medimax“ in den Käppeleswiesen in Sigmaringen.

Die Werkstatt St. Franziskus bietet Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die nicht mehr in der Lage sind, den Anforderungen des allgemeinen Arbeitsmarktes gerecht zu werden, berufliche Bildung im Berufsbildungsbereich als auch sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze im Arbeitsbereich.

Herzliche Einladung geht an alle Interessierten sich am Tag der offenen Tür über die Arbeit und die neuen Räumlichkeiten der Werkstatt zu informieren, zu verweilen und mitzufeiern.

Ab ca. 11.00 Uhr steht der Imbisswagen Gasthaus Krone aus Unterschmeien mit seinen beliebten Hefekroketten als auch der Eiswagen „Da Giana“ aus Inzigkofen bereit. Zum geselligen Abschluss des Tages spielt die Band „In Good Company“ traditionelle Musik aus Irland und Schottland.

Weitere Infos zur Werkstatt St. Franziskus und zu weiteren Diensten und Einrichtungen des Caritasverbandes Sigmaringen auch unter [www.caritas-sigmaringen.de](http://www.caritas-sigmaringen.de)

### Vortrag „Integrationskraft und Eingliederungshilfe“

Am Mittwoch, den 25. Juni, geht es im Vortrag um das Thema „Integrationskraft und Eingliederungshilfe“, wie zum Beispiel Schulbegleitung, Hilfeplan und weitere Hilfen zur Teilhabe am Leben in Beruf und Gesellschaft. Referentin ist Frau Müller vom Landratsamt Sigmaringen, Veranstalter ist die Caritas Biberach-Saulgau.

Eingeladen sind alle Interessierte, Eintritt frei, ohne Anmeldung, um eine Spende wird gebeten. Beginn ist um 18:30 Uhr in der Aicher-Scholl-Schule, Hindenburgstr. 27, 88348 Bad Saulgau. Ansprechpartnerin der Caritas Biberach-Saulgau ist Sonja Hummel, [hummel.s@caritas-dicvrs.de](mailto:hummel.s@caritas-dicvrs.de).

## Geschichten aus der Geschichte der Göge

**Vorwort:** Es war mir ein Anliegen, **80 Jahre nach Kriegsende** des Zweiten Weltkrieges an die „Soldatenschicksale“ Gögerner Kriegsteilnehmer zu erinnern. Dass diese Kurzinformationen auf so viel Resonanz stoßen würden, hatte ich nicht gerechnet. Es gibt einzelne Berichte z.B. von **Franz Stauss**, Bremen / **Fritz Kessler**, Enzkofen / **Otto Blerch**, Hohentengen / **Hans Kern** sowie von **Franz Zimmermann**, Eichen, auf die später einmal eingegangen wird. In den Akten der **Kriegerkameradschaft** befinden sich weitere Namen und Daten von Kriegsteilnehmern; **wie viele** Männer aus der Göge im II. Weltkrieg insgesamt eingesetzt waren, konnte bis jetzt nicht festgestellt werden. Die Zahl der Gefallenen und Vermissten belief sich nach Ende des Krieges auf **200 Soldaten**. Über die **Zeit des Lebens** in den **Nachkriegsjahren** liegen kaum Akten vor bzw. sind noch nicht alle schriftlichen Quellen erfasst. Dies gilt besonders auch für Unterlagen über die Situation von **Flüchtlings/Vertriebenen**, die in der Göge Aufnahme fanden. In den Gemeinden war unmittelbar nach dem Krieg **Handeln** durch die Verwaltungen angesagt. Für Aufzeichnungen war keine Zeit vorhanden und/oder auch keine Notwendigkeit dazu gesehen worden. Interessant wäre zum Beispiel, **wie viele Flüchtlinge** und **Vertriebene** insgesamt in

## Ambulante Hospizgruppe Bad Saulgau

### Hospizarbeit ist Sorgeskultur

Mit zunehmender Hilfsbedürftigkeit werden Menschen mit einer schwerwiegenden Erkrankung und auch alte Menschen in unserer Gesellschaft subtil entwertet und an den Rand gedrängt. Für manche mag dies eine Flucht vor dem Schmerz sein, sich selbst einmal in einer solchen Situation sehen zu müssen. Andere hingegen drücken durch diese Haltung ihre Geringschätzung von Mitmenschen aus, die keine Leistung und keinen Nutzen mehr für die Gesellschaft erbringen.

Dies ist der Weg der Entsolidarisierung.

Die Hospizbewegung steht für ein anderes Menschenbild und Miteinander:

- Jeder/jede hat hier das Recht auf Zugehörigkeit.
- Jeder/jede ist ein wichtiger Teil des Ganzen.
- Jeder Mensch ist wichtig – bis zum letzten Atemzug.

Die Hospizbewegung steht für eine Sorgeskultur, in der es selbstverständlich ist, sich umeinander zu kümmern und gerade dies als sinnstiftend erlebt wird. Wertschätzung und Würde sind für uns zentrale Wert. Haben Sie Interesse an unserer Arbeit? Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind gerne für Sie da. Hospizgruppe Bad Saulgau, Einsatzleitung: Tel. 0151/65132388 oder [hospiz.badsaulgau@gmail.com](mailto:hospiz.badsaulgau@gmail.com)

den Jahren nach dem Krieg in die GÖge kamen und vor allem wie viele hierblieben und Gögemer wurden?

**Die allgemeine Situation in Deutschland nach Ende des Krieges:** Die Ausgangsbasis für einen Neuanfang nach der Kapitulation am **08.05.1945** war zunächst unübersichtlich, unregelmäßig und chaotisch (Anm.: wobei zu diesem Zeitpunkt bei uns allerdings die Verwaltung bereits unter französischer Aufsicht stand). Mit der bedingungslosen Kapitulation der letzten Regierung des Deutschen Reiches mit Großadmiral Karl Dönitz als Reichspräsidenten, hatte das Deutsche Reich und damit auch sein Verwaltungsaufbau zu existieren aufgehört. Während die hohen NS-Funktionäre in aller Regel geflüchtet waren oder Selbstmord begangen hatten, waren zahlreiche **Bürgermeister** auf ihren Posten geblieben. An ihnen und an den neu berufenen, unbelasteten Stadt- und Gemeindeoberhäuptern lag es, unter der Kuratel der **Besatzungsmächte** die Probleme des Nachkriegsalltags zu bewältigen. Die Deutschen waren in dieser Situation faktisch ein **Volk ohne Staat**, aber mit Kommunen. So lange die Länderverwaltungen nicht wieder funktionierten, mussten die weitgehend intakt gebliebenen Kommunalverwaltungen staatliche Aufgaben übernehmen.

Neben den wirtschaftlichen Problemen und den Kriegsschäden im damaligen Reichsgebiet, waren es die **zurückflutenden Soldaten** und die große Anzahl an **Flüchtlings** und **Vertriebenen**, die in diesem verwirrenden, unübersichtlichen, zig-tausende Menschen zählenden „Knäuel“ hereinflutender Personen mit zwischenmenschlichen Extremsituationen, die irgendwie weiterleben, untergebracht und versorgt werden mussten.

Die schreckliche Dimension am Ende dieses Krieges belief sich auf **50 Millionen** getöteter Menschen, davon allein **20 Millionen Zivilisten**. **Deutschland** hatte über **5 Millionen Tote** zu beklagen, etwa **6 Millionen** Deutsche waren in **Kriegsgefangenschaft** oder **verschleppt** worden. Im Bereich **Baden-Württembergs** waren mehr als **225.000 Wehrmachtangehörige** und annähernd **40.000 Zivilpersonen**, davon deutlich mehr als die Hälfte Frauen, **umgekommen**. Unmittelbar am Ende des Krieges lebten rund **1 Million** Menschen, Ausgebombte und Evakuierte aus anderen Reichs- u. Landesteilen im Bereich des heutigen **Baden-Württembergs**, die in irgendeiner Weise versuchten ihre Heimat zu erreichen.

Hinzu kamen im verbliebenen Deutschland rund **13 Millionen Menschen**, die am Ende des Zweiten Weltkriegs und auch etliche Jahre danach, aus den ehemals deutschen bzw. den besetzten Gebieten in Mittel- und Südosteuropa vertrieben wurden. Die zurückgekehrten Soldaten sowie die Flüchtlinge/Vertriebene mussten ihre vorgefundenen oder geänderten Lebenssituationen aushalten, mussten damit fertig werden, „das Beste“ daraus machen. Keiner konnte ihnen das Erlebte abnehmen, entweder hielten sie durch, mussten einen Neuanfang, wenn er auch noch so schwer war, finden oder sie blieben „auf der Strecke“. Die meisten Menschen schwiegen sich aus, erzählten nicht viel von Krieg, Gefangenschaft und Flucht, suchten ihr neues oder wiedergefundenes früheres Leben einzurichten, es zu leben.

### Die Heimkehr unserer Soldaten

Ein Bericht von **Karl Wetzl**, Hohentengen

So sehr sich die deutschen Soldaten nach dem Ende dieses grauenhaften und blutigen Krieges sehnten, wuchs auch die große Sorge, wie sie der Gefangenschaft entinnen und unversehrt in die Heimat gelangen könnten. Besonders die Soldaten an der Ostfront sahen dem Kriegsende mit zunehmender Angst und Bedrückung entgegen. Sie standen einem Feind gegenüber, der aufgrund seiner zuvor durch das Nazideutschland gemachten, grausamen Erfahrungen, den Krieg mit besonderer Erbitterung führte. So konnten die deutschen Soldaten wenig Gnade, Menschlichkeit und Schonung erwarten. Das Herannahen amerikanischer oder britischer Verbände aus dem Westen, war für sie ein Hoffnungsschimmer in dieser trostlosen Situation. Deshalb versuchten die deutschen Truppen, den Russen solange Widerstand entgegenzusetzen, bis die britischen und amerikanischen Verbände soweit vorgerückt waren, um sich diesen ergeben zu können. Das gelang allerdings bei weitem nicht allen. Bei der Kapitulation hatten jene Verbände das beste Los gezogen, die

sich den Briten ergeben konnten. Denn diese schleusten zunächst alle deutschen Gefangenen nach Schleswig-Holstein in riesige Internierungslager. Natürlich unbewaffnet, aber mit Ross und Wagen marschierten die deutschen Einheiten geschlossen in die ihnen zugewiesenen Lager. Dort blieben sie weiterhin zusammen und konnten sich frei bewegen, sowie bei den Bauern der Umgebung ihren Lebensunterhalt verdienen. Die Briten begannen auch nach kurzer Zeit mit den Entlassungen. So waren mit wenigen Ausnahmen bis zum Spätsommer 1945 viele ihrer Gefangenen wieder in der Heimat. Das Verhalten der amerikanischen Truppen war hingegen sehr unterschiedlich, wobei diese am wenigsten Ursache gehabt hätten, sich an den Gefangenen auszulassen. Schließlich hatten die Amerikaner auch tausende Gefangene an die Sowjets übergeben. Massenhaft wurden deshalb deutsche Gefangene in Richtung Osten abtransportiert mit Ausnahme der Soldaten der Italienfront, die in großen Lagern in Oberbayern gefangen gehalten und nach und nach freigelassen wurden. Die Behandlung der Gefangenen war in den amerikanischen Lagern sehr unterschiedlich. Allgemein auffällig war die große Toleranz der farbigen amerikanischen Soldaten gegenüber den deutschen Gefangenen. Die französischen Truppen, die verhältnismäßig wenige Gefangene machten, behandelten die Gefangenen sehr unterschiedlich. Am härtesten traf es, wie befürchtet, die an der Ostfront kämpfenden Soldaten, die in russische Gefangenschaft gerieten. (...) Das Zusammenbrechen der Front im Osten löste die **größte Fluchtbewegung** des Zweiten Weltkriegs aus. Millionen Deutsche flohen oder wurden vertrieben. (...) Viele Soldaten versuchten unerkannt nach Hause zu kommen, wurden aber oft entdeckt und kamen in Gefangenschaft. (...) Anfangs Mai klebten überall Plakate der Besatzungsmacht mit der Aufforderung, dass sich alle anwesenden Soldaten der ehemaligen Wehrmacht bis Pfingstsonntag, 20. Mai 1945, bei der nächsten französischen Dienststelle zu melden haben. Bei Nichtbefolgen waren schwerste Strafen angedroht. So war guter Rat teuer. Während die einen in die Wälder flüchteten oder sich sonst wo versteckten, verlangten französische Soldaten bei den Bürgermeistern Listen der heimgekehrten oder sonst anwesenden deutschen Soldaten und holten diese dann überraschend aus den Häusern. Sie wurden nach Ostrach gebracht, wo sich im Saal des Gasthauses „Adler“ das nächste Gefangenenlager befand. Dort gelang es vielen, vor allem Landwirten, wieder entlassen zu werden. Die übrigen wurden nach Frankreich abtransportiert. Ab Ende Juli 1945 anerkannte die französische Besatzung englische oder amerikanische Entlassungspapiere. Bis Herbst 1945 waren die meisten der in englische und amerikanische Gefangenschaft geratenen deutschen Soldaten entlassen worden, soweit sie nicht in England, Amerika oder in Nordafrika gefangen gehalten wurden.

Die Franzosen und Russen behielten ihre Gefangenen weiterhin zurück. Während die Gefangenen in Frankreich bald nach Hause schreiben und Post empfangen konnten, blieb das Schicksal der in sowjetischer Gefangenschaft geratenen Soldaten noch lange Zeit ungewiss. So begann für viele Eltern, Frauen und Kinder eine sehr bittere Zeit des Bangens, Hoffens und Wartens. Ende 1945 kehrten die ersten Gefangenen aus Russland heim. Es waren durchweg an Wassersucht erkrankte, die für einen Arbeitseinsatz nicht mehr tauglich waren.

Die in Frankreich gefangenen deutschen Soldaten wurden in den Jahren 1947/48 in die Heimat entlassen. Aufgrund der damals schlechten wirtschaftlichen Verhältnisse in Deutschland hatten sich viele zu einem einjährigen Arbeitsvertrag in Frankreich verpflichtet, wo besonders viele im französischen Bergbau arbeiteten.

In Russland hingegen wurden viele Gefangene zu Zwangsarbeit von 10 bis 25 Jahren verurteilt. (...) Die meisten russischen Kriegsgefangenen wurden Ende 1949 und anfangs 1950 entlassen. Der in Russland verbliebene Rest musste noch bis 1955/56 warten, als es Bundeskanzler Konrad Adenauer bei seinem Besuch in Moskau gelungen war, diese auch noch freizubekommen.

Viele Gefangene erlebten den Tag der Heimkehr jedoch nicht mehr und mancher Heimkehrer brachte die schmerzliche Nachricht mit, dass der sehnlichst erwartete Sohn, Vater, Gatte oder Bruder entweder bei den letzten Kämpfen gefallen oder während der Gefangenschaft gestorben ist. Tausende sind verschollen. (...) Soweit der gekürzte Bericht von Karl Wetzl.

Einige Beispiele über **Gefangenschaften** von **40 Monaten** u. mehr: **German Frank**, Hohentengen, war vom 25. Januar 1945, 58 Monate in russischer Gefangenschaft und konnte am 3.1.1949 zur Überraschung aller nach Hause heimkehren, er war am **12. November 1944** von seiner Einheit nach Hohentengen **als gefallen gemeldet** worden.

**Anton Heitele**, Eichen, war vom Juli 1944 an **48 Monate** in Sibirien in Russland in Gefangenschaft, Entlassung im Juli 1948

**August Rimmele**, Eichen, kam am 15. Mai 1945 für **47 Monate** nach Russland in Gefangenschaft und wurde am 25. März 1949 entlassen.

**Michael Schmid**, Ursendorf, kam im Mai 1945 **44 Monate** nach Russland in Gefangenschaft, Entlassung 23. Dezember 1948

**Anton Bruggesser**, Ursendorf, ab April 1945 für **43 Monate** in Frankreich in Gefangenschaft, Heimkehr: November 1948

**Friedrich Kessler**, Enzkofen, ab 8.5.45 Gefangenschaft **44 Monate** in Frankreich, Heimkehr: 18. Dezember 1948

**Erwin Löffler**, Enzkofen, am 23. Juli 1944 von seiner Einheit **als gefallen gemeldet**, in seiner Heimat wurde für ihn eine **Totenmesse** gehalten, aber Gefangenschaft ab 23. Juli 1944 = **65 Monate** in Russland. Heimkehr Dezember 1949.

**Karl Mahlenbrey**, Enzkofen, August 1944 = **41 Monate** Gefangenschaft in Amerika u. England. Heimkehr: Januar 1948

**Johann Heinzler**, Völkofen, April 1945 = **40 Monate** Gefangenschaft in Russland, Sibirien. Heimkehr: August 1948

**Karl Michelberger**, Bremen; ab September 1944 = **44 Monate** Gefangenschaft in England. Heimkehr: 28. April 1948

**Alfred Matheis**, Beizkofen, April 1945 = **45 Monate** in Italien u. Frankreich Gefangenschaft. Heimkehr: 12. Januar 1949

**Fritz Reck**, Beizkofen, Mai 1943 = **47 Monate** Gefangenschaft in Amerika u. England. Heimkehr: März 1947

(In Unterlagen der Kriegerkameradschaft wurden noch wesentlich mehr Lebensläufe von Kriegsteilnehmern aus allen Göge-Dörfern gefunden deren Daten wegen der Vielzahl aus Platzgründen nicht veröffentlicht werden können.

Anfragen möglich bei Franz Ott, Tel.: 07572 8600, Mail: ott.franz@t-online.de)

#### Anmerkung:

Es war ursprünglich nicht geplant, dass ich mich in mehreren Folgen mit dem Krieg und der Nachkriegszeit beschäftige, wobei es natürlich unmöglich ist, auf ein paar Seiten Gründe, Verlauf und Folgen des Zweiten Weltkrieges zu schildern. Das ist auch nicht beabsichtigt, sondern es geht darum festzuhalten, welche Situationen durch das Kriegsgeschehen für die Familien **in der Göge** eintraten.

Über die Gefallenen wird im Zeitraum um den Volkstrauertag berichtet.



#### Umfrage:

Über das Thema „**Flüchtlinge u. Vertriebene**“ konnte ich im Archiv bis jetzt **keine Unterlagen** über Personen, die in der Göge untergekommen sind, bzw. ihre Lebensexistenz hier neu beginnen mussten, finden. Auch dieses war und ist ein wesentlicher Teil unserer Dorfgeschichte. Es wäre erfreulich, wenn deren Nachkömmlinge vielleicht mitteilen könnten, **woher** ihre Vorfahren gekommen sind, **welche Fluchtstrecken** sie unter **welchen Umständen** bewältigen mussten, **wie und wo** sie in der Bürgerschaft **aufgenommen wurden** und **was aus den Familien in der Göge** geworden ist. Für eine Teilnahme durch Einbringen von Informationen herzlichen Dank im Voraus. Bitte wenn möglich per Mail:

ott.franz@t-online.de

Franz Ott



## Mediengestalter/in Digital und Print (m/w/d)

**EINTRITTSTERMIN: AB SOFORT**  
Beschäftigungsart: Vollzeit oder Teilzeit



Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen im Süden Baden-Württembergs. Als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter gehören wir zu den Top-Adressen in der Region. Für über **197 Kommunen und Verwaltungen** produzieren wir Woche für Woche das **Heimatblatt** – ein Stück Zuhause für tausende Leserinnen und Leser.

### IHRE AUFGABEN

- Layoutgestaltung des redaktionellen Teils unserer Heimatblätter, der kostenpflichtigen Anzeigen sowie der spezifischen Druckaufträge unserer Kunden
- Umsetzung und Adaption von Kundenvorlagen gemäß unseren Qualitätsrichtlinien
- Sicherstellung der druckfertigen Aufbereitung unter Einhaltung der technischen Vorgaben
- Mitgestaltung leserfreundlicher und ansprechender Heimatblätter
- Enge Zusammenarbeit mit dem Kundenservice und der Druckvorstufe

### IHR PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in Digital und Print oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sicherer Umgang mit der Adobe Creative Suite (InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat) sowie MS Office
- Erfahrung im Layout oder in der Medienproduktion wünschenswert
- Gespür für Gestaltung, Leseführung und Typografie
- Sehr sorgfältige, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Qualitätsbewusstsein, Teamfähigkeit und Engagement
- Interesse an Technik und Softwarelösungen ist von Vorteil

### WIR BIETEN IHNEN

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiengeführten Medienunternehmen
- Ein kollegiales, hilfsbereites Team mit flachen Hierarchien
- Moderne Arbeitsmittel und ein angenehmes Betriebsklima
- verschiedene Arbeitszeitenmodelle:
  - Vollzeit: Montag bis Freitag
  - Teilzeit-Option 1: Montag bis Mittwoch ganztags
  - Teilzeit-Option 2: Montag bis Mittwoch ganztags, Donnerstag vormittags

### INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung – bitte ausschließlich per E-Mail an: [stellenangebote@primo-stockach.de](mailto:stellenangebote@primo-stockach.de)

### Ergotherapeut, SI-Therapeut

Pädiatrie  
Neurologie  
Bobath  
Handtherapie  
Schienenversorgung



### Praxis für Ergotherapie

Härlenweg 1 | 88662 Überlingen | Telefon 07551 - 94 70 412  
e-mail: [ergotherapie-m.faust@gmx.net](mailto:ergotherapie-m.faust@gmx.net) | [www.ergotherapie-michael-faust.de](http://www.ergotherapie-michael-faust.de)

### Wir suchen eine/n Ergotherapeut/in

Teilzeit in den Bereichen Handtherapie, Neurologie und Pädiatrie.  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Wir haben zum 01.09.2025 noch frei:

### Ausbildungsplatz

zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)

### KNIESEL GABELSTAPLER GmbH & Co. KG

Saarstr. 29, 88512 Mengen, Tel. 07572 / 713 605, Fax: 07572 / 713 638  
[info@knieselgabelstapler.de](mailto:info@knieselgabelstapler.de)



88367 Hohentengen, Steige 4  
Telefon 07572 8082

## Wochenangebot

20.06.2025 - 26.06.2025

<b>S-Bauchsteak</b>	100 g	<b>1,29 €</b>
<b>Cevapcici</b>	100 g	<b>1,29 €</b>
<b>Lyoner 1a</b>	100 g	<b>1,69 €</b>
<b>Schwartenmagen</b>	100 g	<b>1,19 €</b>
<b>Käsebeißer</b>	100 g	<b>1,79 €</b>

### Schlemmertipp zum Wochenende

## Grillkäse

Aus eigener Herstellung

Natur oder mit Kräuterwürzung

## Vegane Griller

aus eigener Herstellung



Gemeinschaftswerbung macht erfolgreich!  
**PERFEKTER AUSBLICK  
FÜR IHRE WERBUNG!**  
Wir beraten Sie gerne persönlich.

### Älter werden. So selbstbestimmt wie möglich.

Wir bieten Ihnen

- Grund- und Behandlungspflege
- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Soziale Betreuungsleistungen
- Kostenlose fachliche Beratung und Unterstützung
- Schwerpunkte: Palliativversorgung, Wundmanagement, Gerontopsychiatrie

#### Stiftung Liebenau Pflege

Sozialstation St. Anna · Tel. 07572 7629-3  
sozialstation.mengen@stiftung-liebenau.de  
www.stiftung-liebenau.de/pflege



## Immer in Ihrer Nähe

## Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer  
Mengen-Rulfingen

- Fahrten zur Dialyse
  - Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
  - Flughafenzubringer
- Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

### Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.

## Hausarztpraxis Hohentengen

Unsere Praxis ist am Freitag den **20.06.25** geschlossen.  
Die Notfallpraxis in Sigmaringen ist geöffnet.



## JUNGHEHENNEN

aller Altersklassen, legereif, schutzgeimpft,  
laufend lieferbar bis Dezember.

## Geflügelzucht Eichholz

Am Andelsbach 18 • 88630 Pfullendorf • Tel. 07552/8596

**GEFLÜGELAUSLIEFERUNG am Di., 24.06.25 & Di., 22.07.25**



**Junghehnen usw. bitte vorbestellen!**

Völkkofen, Rath., 16.40 Uhr

**Geflügelzucht J. Schulte** • 05244 / 8914 • [www.gefluegelzucht-schulte.de](http://www.gefluegelzucht-schulte.de)

Knackig frische

## BODENSEE-KIRSCHEN

vom **Obsthof Bernhard**



jeweils Montag und Donnerstag ab 9.30 Uhr  
in der Bahnhofstr. in Herbertingen.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Bernhard



### IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend  
für rasche Hilfe durch den Arzt  
oder den Rettungsdienst sein!



UNTERNEHMENSGRUPPE



„Hier zählt jeder –  
nicht nur das, was du  
kannst, sondern auch,  
wer du bist.“

## Chancen ohne Ende - bewirb Dich jetzt!

Modern, familiär, innovativ – und der Zeit  
ein Stückchen voraus.

### Wir suchen Dich!

- ▣ Teamleiter Innendienst - Vertrieb Export/Automotive
- ▣ Business Unit Coordinator für unseren Akustik Bereich
- ▣ Maschinenbediener in verschiedenen Bereichen
- ▣ Betriebselektriker in der Instandhaltung
- ▣ Ferienjobber
- ▣ Weitere offene Stellen in verschiedenen Bereichen der **Verwaltung**.

### Deine Vorteile bei SPÄH:

- ▣ Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- ▣ Gleitzeit und eine 4,5 Tage-Woche
- ▣ Moderne Arbeitsplätze
- ▣ Gesundes und frisches Speiseangebot
- ▣ Bike-Leasing und vieles mehr!

Alle Stellen werden  
für **m/w/d** ausgeschrieben.



Alle offenen Stellen &  
Online-Bewerbung unter:  
[www.spaeh.de/karriere](http://www.spaeh.de/karriere)

WIR SIND EXPERTEN FÜR GUMMI, KUNSTSTOFF & NACHHALTIGE RAUMAKUSTIKLÖSUNGEN - **WERDE TEIL VON #TEAMSPAEH!**